



Wasserball-Verein Darmstadt 1970

Wasserball-Verein Darmstadt 1970 • Dr. Martin Diehl, Vorsitzender • Waldkolonie 34 • 64404 Bickenbach

Darmstadt, im Oktober 2026

Wir trauern um Ferenc Kollar

Geboren am 3. Dezember 1944

Verstorben am 7. Oktober 2026

Mitglied im WVD seit dem 1. Juli 1993



Der Wasserball-Verein Darmstadt 1970 trauert um sein langjähriges Mitglied Ferenc Kollar. Ferenc war Zeit seines Lebens ein aktiver Sportsfreund und engagierte sich bis ins hohe Alter für den Wasserball. Er wurde am 3. Dezember 1944 geboren und verstarb im Alter von 81 Jahren am 7. Oktober 2026 nach langer schwerer Krankheit.

Ferenc, aufgewachsen in einem Vorort von Budapest, entdeckte im Gymnasium den Wasserballsport. Er spielte in der Umgebung von Budapest sehr erfolgreich bei verschiedenen Vereinen, u.a. auch bei denen zur seiner aktiven Spielzeit erstklassigen ungarischen Vereinen OSC Budapest und BSC Budapest.

1989 emigrierte er mit seiner Frau und seinen beiden jungen Kindern Edvina und Gabor über Österreich. Über eine Zwischenstation in Schriesheim bei Heidelberg kam er dann mit seiner Familie nach Darmstadt, um hier seine neue Bleibe zu finden. Im Sommer 1993 mit fast 50 Jahren wurde Ferenc Mitglied im WVD.

Hier engagierte er sich besonders als Schiedsrichter und war stets zur Unterstützung gerade auch der Jugendspiele bereit. Er trainierte weiterhin zweimal die Woche mit ausgiebigem Schwimmen und bewies beim Torschuss auch mit den Jüngeren, dass er bis ins hohe Alter nichts von seiner technischen Schussfertigkeit verloren hatte. Legendär waren seine Bogenwürfe präzise in den Winkel.

Ferenc sprach offen an, was sich verbessern ließ und blieb dennoch mit allen gut Freund. Er war in Sachen Wasserball ein Perfektionist, der vielen Spielern half, besser zu werden.

Erst im Jahre 2022 – mit 78 Jahren – wurde er nach dem Hessenpokalfinale als Schiedsrichter verabschiedet und mit der Verbandsehrennadel in Silber des Hessischen Schwimmverbandes ausgezeichnet.

Leider hinderte ihn die Krankheit in den letzten Jahren zunehmend am Schwimmen, so dass er nur noch ab und zu vorbeischaun konnte, ohne jedoch ins Wasser zu gehen. Wir haben ihn beim Training vermisst und werden ihn jetzt für immer verabschieden müssen. Er bleibt für uns unvergessen.

Seine Beerdigung wird im Kreise seiner Familie und alten Freunden in Budapest stattfinden – der Termin ist derzeit noch unbekannt.